

## Protokollauszüge

### über die abgehaltenen Fachsitzungen.

I. In der am 23. März l. J. unter Vorsitz des Prof. Rudolf Fabinyi abgehaltenen Fachsitzung kamen zum Vortrage:

1. *Prof. R. Fabinyi* sprach „über die Hypothese der Perturbation.“ Indem derselbe mehrere Jahre hindurch zahlreiche Derivate des Asarons studirte, leitete er nach dem eigenthümlichen Verhalten dieser Verbindungen seine Theorie ab, welche das Interesse der Fachkreise gewiss erwecken wird. (Soll ausführlich in einem Fachorgan mitgetheilt werden.)

2. Derselbe reicht die Arbeit *Dr. Johann Gáspár's* „Über Untersuchung thierischer Harnsteine“ ein, und empfiehlt dieselbe zur Publication im *Értesítő*. (S. auf S. 1 d. Heftes).

3. Prof. A. Koch reicht den Bericht *Dr. Em. Lörenthey's* „Über seine, im Auftrage des Siebenbürgischen Museumvereins im Sommer 1891 unternommenen geologischen Excursionen“ ein. Er bespricht ferner die Mittheilung desselben Autors „Über die Pontische Faunen von Galt u. Hidegkút“, und empfiehlt beide zur Herausgabe im *Értesítő*. (S. auf S. 89. und 100. dieses Heftes).

4. *Dr. Péter Pfeiffer* bespricht drei durch ihm vervollkommnete physikalische Demonstrations-Apparate, mit welchen er auch die betreffenden Experimente vorzeigte. (S. auf S. 84. des Heftes).

II. Gegenstände der am 5. Mai l. J. unter Vorsitz des Prof. Rud. Fabinyi im zoologischen Institute abgehaltenen Fachsitzung waren:

1. *Prof. Stephan Apáthy* besprach seine neue Methoden zur Herstellung sehr dünner Schnitte zu histologischen Zwecken, indem er dieselben auch demonstirte. (Erscheint im folgenden Hefte).

2. *Pof. Anton Koch* bespricht die Hauptergebnisse seiner geologischen Excursionen, welche er im vergangenen Sommer im Auftrage des Siebenbürgischen Museum-Vereins gemacht hatte, indem er von den eingesammelten Materiale recht interessante Stücke vorzeigt. (S. auf Seite 91. dieses Heftes).